

In der neuen Reihe „In der Golfbranche Geld verdienen“ greifen Autor Andreas W. Gross und der Golfmanager auszugsweise interessante Themen aus dem „Marketing- und Management-Handbuch Golf“ auf. Das Handbuch, das im Herbst 2016 beim Köllen-Verlag erscheinen wird, soll Standardwerk in der Aus- und Weiterbildung für Führungskräfte auf Golfanlagen werden. Weitere Informationen rund um die Neuerscheinung sowie Bestellmöglichkeiten zum Subskriptionspreis finden Sie unter [www.koellen-golf.de/bookshop](http://www.koellen-golf.de/bookshop).

Unter anderem werden im Buch Möglichkeiten angesprochen, zu Marketingzwecken in der Golfbranche bekannte Namen zu nutzen. Ergänzend hierzu der nachfolgende und in sich abgeschlossene Beitrag mit einem praktischen Beispiel aus der Golftouristik.

## KUNDEN MIT MARKETING ERREICHEN

# Wie erlange ich Aufmerksamkeit?

Im Prinzip ist es ganz einfach: Sie müssen lediglich interessant sein. Das ist zugegebenermaßen eine Herausforderung, denn heutzutage ist jeder Anbieter von Dienstleistungen und Produkten darauf aus, Aufmerksamkeit auf sich zu ziehen.

In der Golfbranche ist es jedoch gar nicht so schwierig, aufzufallen, denn sie bietet Vieles, das aufmerksamkeitsregend ist. Allerdings muss man wissen, wie man die Attraktivität Dritter zu seinem Vorteil nutzen kann.

Lassen Sie große Namen für sich sprechen. In der Golf-Branche gibt es einige Namen, die vielen Golfspielern ein Begriff sind: Aktuelle und ehemalige Golf-Größen. Allerdings ist hier Vorsicht geboten. Wenn wirtschaftliche Zwecke verfolgt werden, darf man sich fremder Namen nicht einfach bedienen. Dafür benötigen Sie eine Nutzungslizenz, die man nur sehr schwer erhält und die in der Regel teuer ist. Es gibt jedoch Ausnahmen: Immer dann, wenn ein berühmter Name Teil eines Produkts ist, darf er unter bestimmten

Bedingungen auch dann genannt werden, wenn Sie wirtschaftliche Zwecke verfolgen.

**Stellen Sie sich vor, Sie möchten für sich werben, indem Sie zum Beispiel als Golfmanager, Vorstand, Golf-Professional oder Golf-Reiseanbieter Ihren Mitgliedern und Kunden eine Reise anbieten. Oder Sie setzen eine Golfreise als Preis aus, um dazu zu bewegen, sich mit Ihrem Leistungsangebot auseinanderzusetzen.**

*The Thracian Cliff ist in jeder Hinsicht spektakulär: Ein Links-Course par Excellence, ein richtiger Hingucker. Die ersten acht Spielbahnen verlaufen in nord-östlicher Richtung direkt an den schroffen, weißen Steilhängen der bulgarischen Schwarzmeerküste Kap Kaliakra entlang. Jede Spielbahn bietet eine phantastische Aussicht über das Meer sowie auf die vor und hinter einem liegenden Spielbahnen. Die Spielbahnen 9 bis 18 schlängeln sich direkt neben den ersten 8 Spielbahnen auf einer ein wenig höher gelegenen Ebene landeinwärts zurück.*

*Der gesamte Bereich rechts vom Fairway der ersten 8 Spielbahnen ist ein natürliches seitliches Wasserhindernis. Geslicete Bälle landen über 50 Meter tiefer – jeglicher Versuch, aus dem Wasserhindernis zu spielen, ist*

*aussichtslos. Ein paar Bälle in Reserve sind daher auch für die besten Spieler zu empfehlen. Auf der linken*

*Seite der in der Regel schmalen Fairways sieht die Herausforderung nicht viel anders aus. Teils Steilhänge,*



Foto: Thracian Cliffs Golf & Beach Resort

Nachfolgend verwende ich als Beispiel einen Golfplatz, der von einem berühmten Golfspieler entworfen wurde: Gary Player. Der Südafrikaner hat es verstanden, während und nach seiner aktiven Karriere als einer der berühmtesten Golfspieler auch als Golfplatzarchitekt eine große Beliebtheit zu erlangen. Seine Designs zählen zu den Juwelen unter den Golfplätzen. Er versteht es wie kaum ein Zweiter, Golfplätze in die natürlich vorhandene Umgebung in einer harmonischen Art und Weise einzubinden. Seine Plätze gelten als für alle Spielstärken gleichermaßen herausfordernd und sind dennoch fair. Sie sind außergewöhnlich abwechslungsreich und mit allerlei Finessen ausgestattet, damit auch beim wiederholten Spiel keine Langeweile aufkommt. Wer möchte nicht auf einem solchen Platz spielen?

Eine Golfreise an das Schwarze Meer nach Bulgarien in das Thracian Cliff Golf & Beach Resort mit dem Spiel auf dem Gary-Player-Platz ist ideal dazu geeignet, Aufmerksamkeit zu erlangen. Man sagt, es sei der schönste Gary-Player-Platz und ein Aufenthalt im Resort ist zudem preislich attraktiv: Eine knappe Woche für zwei Personen ist bereits unter 1.000 Euro buchbar:

Werben Sie bspw. folgendermaßen:

**Atemberaubendes Golfspiel auf dem Gary-Player-Platz Thracian Cliff – einem der Top-Plätze auf der Welt**

Golf-Urlaub an der Goldküste Bulgariens, mit 500 Euro sind Sie dabei!

(1 Person im Doppelzimmer 5 Tage Ü/F, 2 Greenfees, zzgl. Flug, Golfgepäck)

Wer kann einem solchen Angebot schon widerstehen? Sie können sicher sein, dass ein solches Golf-Erlebnis für Ihre Kunden unvergesslich sein wird. Alles, was Sie tun müssen, ist überzeugend zu kommunizieren und Erwartungen nicht zu enttäuschen. Dann färbt das positive Image eines Gary-Player-Platzes und einer außergewöhnlich attraktiven Golfreise automatisch auf Sie ab. Achten Sie jedoch darauf, dass Ihr Angebot zu Ihrer Zielgruppe passt. Entsprechend wichtig ist es daher, sich im Vorfeld über die Gegebenheiten vor Ort umfassend zu erkundigen. Beispielhaft formuliere



Andreas W. Gross, selbständiger Management und Marketing Consultant  
Der gelernte Diplom-Kaufmann war viele Jahre im In- und Ausland als Geschäftsführer und Spezialist für Direktmarketing tätig, u.a. bei der Deutschen Post AG  
[www.konzeption-golf.de](http://www.konzeption-golf.de)

ich nachfolgend eine Werbe-Botschaft für eine sportlich ambitionierte Zielgruppe. Beachten Sie, wie detailliert Informationen vorhanden sein sollten, damit Sie ansprechend formulieren können und Ehrgeiz wecken, den Platz zu spielen. Dabei gilt es nicht, möglichst alle Golfspieler mit Ihrem Angebot zu begeistern, sondern speziell diejenigen, die ideal zu der Art der Reise passen, die Sie planen. Dadurch gewinnt Ihre Marketing-Kommunikation an Effektivität.

*teils dichtes Buschwerk verschlucken Bälle ebenfalls gerne. Allerdings versucht der „second and third cut“ sowie das Rough, die aus Versehen fehl gelenkten Bälle noch im Spiel zu halten. Viele Bunker mit den unterschiedlichsten Konturen sind in der Regel nur bei Fehlschlägen im Spiel, wenn man sich verkalkuliert hat oder*

*der Ball zum Spielball des Windes wurde, der nicht nur an heißen Tagen ab und zu für Abkühlung sorgt. Der Wind bleibt jedoch ebenfalls fair, er weht immer nur in oder gegen die Spielrichtung: Entweder hilft er, die Drives zu verlängern oder die Annäherungen vor zu langem Ausrollen zu bewahren.*

*Das Platzdesign von Gary Player sieht auf jeder Spielbahn designte Drive-Landezonen vor. Dadurch wird sichergestellt, dass Spieler ausreichend Landeplatz für ihre Abschläge haben, auch wenn diese einmal nicht ideal gelingen. Ist Ihr Abschlag jedoch zu kurz, bleibt der Ball in Büschen stecken; ist er zu weit, müssen Sie ein*



**The Thracian Cliff Golf Course: 17. Spielbahn auf der linken Seite, Driving Range in der Mitte hinter dem See, rechts um den See herum die 18. Spielbahn, rechts hinter der 18. Spielbahn ist die Erhöhung für den Championship-Abschlag der 1. Spielbahn erkennbar. Foto: Andreas W. Gross**



**The Thracian Cliff Golf Course:  
6. Spielbahn, schwarzer Abschlag**  
Foto: Andreas W. Gross

sich verengendes Fairway exakt treffen. Daher ist es wichtig, dass Sie den passenden Abschlag und den passenden Schläger wählen.

Damen stehen vier Abschlänge zur Verfügung. Das Course Rating reicht von 68,4 (grüne Abschlänge) bis 75,3 (silberne Abschlänge). Herren können von fünf und mehr Abschlängen spielen. Das Course Rating reicht von 63,4 (grüne Abschlänge) bis 75,3 (schwarze Abschlänge). Damit ist der Platz nur für die weiten Abschlänge als schwer deklariert. Teilweise existieren auch sechste Abschlänge jenseits der schwarzen Abschlänge, für die es jedoch kein eigenes Rating gibt.

Grundsätzlich tun sich Golfer der Hcp-Klasse 5, ggf. auch 4, eher schwer mit dem Platz, da mit dem Abschlag teilweise einige Meter überwunden werden müssen, bis das Fairway beginnt – trotz der vielen Abschlagsmöglichkeiten. Auf der Bahn 16, einem PAR 4, bedeutet das, dass mindestens 101 Meter vom leichtesten Abschlag aus überwunden werden müssen. Reizt man diese Bahn aus, sind es vom hintersten Abschlag sogar 248 Meter, bis der Ball den Bunker überquert hat und sicher auf dem Fairway gelandet ist. Auf der Bahn 18, einem Par 3 über einen See, kann die Fahne dann



**The Thracian Cliff Golf Course:  
7. Spielbahn, silberner Abschlag**  
Foto: Andreas W. Gross

auch schon einmal 225 Meter entfernt stehen. Dropping-Zonen bieten jedoch stets einfache Möglichkeiten zum Weiterspielen bei verunglückten Schlägen.

Der Platz verfügt über zahlreiche Highlights, die ihn zu einem besonderen Erlebnis werden lassen. Bahn 1 wartet bspw. mit einem erhöhten Championship-Abschlag auf, der sich wie eine Aussichtsterrasse über die gesamte Anlage erhebt und von der aus man einen herrlichen Rundumblick genießt.

Bahn 6 ist eines der berühmtesten Par 3 auf der Welt. Fast senkrecht scheint es vom Abschlag aus auf Meereshöhe herunterzugehen. Steht man auf dem schwarzen Abschlag, sind es bis zu 235 Meter, die es horizontal und vertikal zu bewältigen gilt. Das 17 Meter breite Grün wirkt nur briefmarkengroß

und ist nicht leicht zu treffen. Für diejenigen, die das Grün verfehlen, hilft eine Dropping-Zone.

Gleich dahinter folgt bei Bahn 7 ein Abschlag, der in das Meer hineingebaut wurde. Hier ist es weniger die tatsächliche Entfernung von ca. 180 Metern, bis das Fairway sicher erreicht wird, als vielmehr das Spiel über das Meer, welches Adrenalin freisetzt und auf der Welt einzigartig ist. Auch hier rettet die Dropping-Zone bei zu kurzen Abschlägen.

Der Platzzustand ist in jeder Hinsicht einwandfrei und auch die facettenreich undulierten Grüns sind treu und angenehm schnell. Insgesamt handelt es sich um einen Platz, der sicherlich zu Recht Golfspieler nach Bulgarien zieht. Der Platz ist zwischen Anfang März bis Anfang November bespielbar. Im März sowie Oktober ist auch

das Wetter meistens ein ideales, frühlingshaftes Golfwetter. Zudem ist der Platz um diese Jahreszeiten wenig frequentiert, so dass die Runden sehr entspannt genossen werden können.

The Thracian Cliff ist ein eigenständiges Resort, welches nur über eine mit einem Wärterhäuschen und Schranke versehene Zufahrtsstraße zu erreichen ist. Ein Golf-Cart ist Pflicht und im Greenfee enthalten, da sich ansonsten die Entfernungen nur schwer zu Fuß bewältigen lassen. Nach der Runde lädt ein kleiner Biergarten am 18. Loch zum Resümieren ein. Abends warten ein umfassendes Wellness-Angebot sowie zwei Restaurants zum Ausklingen des Tages auf Sie. Mehrere, auf der Anlage verteilte Swimming-Pools, sowie zwei traumhafte Badestrände mit Bar direkt unterhalb der Spielbahnen 2 und 4 laden zum Relaxen an Golf freien Tagen ein.

Direktflüge nach Varna sind von einigen deutschen Flughäfen bereits ab 50 Euro buchbar. Der Resort-eigene Shuttle holt Gäste für den knapp einstündigen Transfer vom Flughafen ab. Taxifahrten für Ausflüge nach Varna sind für 25 Euro bestellbar (direkt bei der Taxizentrale, nicht über die Rezeption). Das Resort bietet Apartments in verschiedenen Größen an. Bereits die günstigste Kategorie Studio umfasst einen großzügigen Schlaf-, Wohn- und Essbereich sowie eine Küche, die auch für eine Selbstversorgung ausgelegt ist.

In der täglichen Informationsflut ist es mit den Möglichkeiten des Marketings eine Herausforderung geworden, Aufmerksamkeit für Dienstleistungen und Produkte zu erhalten. Starke Namen, die von der Zielgruppe erkannt werden, können hier helfen. Der Name Gary Player sowie sein Platz Thracian Cliff sind ideal, um für Sie genau die Aufmerksamkeit zu erhalten, die Sie benötigen, um sich von anderen Wettbewerbern abzuheben. Achten Sie darauf, dass Sie die Erwartungen an

die Reise, die Sie mit einem solchen außergewöhnlichen Platz wecken, nicht enttäuschen. Stellen Sie daher eine professionelle Organisation sicher und bieten Sie ein anspruchsvolles Begleitprogramm, indem Sie sich überlegen, wie Sie Ihr Reiseangebot mit Ihrer individuellen Note persönlich gestalten. Kombinieren Sie bspw. die Möglichkeiten vor Ort mit individuellen Trainingsangeboten, einem Spiel auf zwei weiteren benachbarten, einfacheren Golfplätzen oder Besichtigungstouren in das nah gelegene Varna und setzen Sie damit Akzente für Kultur, Saison-Vor-/Nachbereitung oder Wellness.

Der Gary Player Platz ist jedoch nur ein Beispiel, wie Sie starke Namen für Ihre Zwecke nutzen können. Finden Sie den für Sie passenden starken Namen. Beachten Sie jedoch, dass der Name alleine nicht ausreicht. Sie müssen auch mit Ihrer Kommunikation überzeugen und Emotionen wecken, die Ihre Zielgruppe ansprechen. Ihre Nachricht wirkt umso überzeugender, je authentischer sie verfasst ist

und spürbar wird, dass Sie selbst von Ihrem Angebot überzeugt sind. Ich wünsche Ihnen dazu viel Erfolg.

Weitere Informationen zum Thracian Cliffs Golf & Beach Resort finden Sie unter [www.thraciancliffs.com](http://www.thraciancliffs.com), alle Fotos in diesem Beitrag: Andreas Gross.

Andreas W. Gross